

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

Am 1. d. J. Mai verkaufte ich meine Sortiments-Buchhandlung mit Aktiven und Passiven an den Buchhändler

Herrn **Georg Hoffmann**.

Ich danke den Herren Verlegern für das mir geschenkte Vertrauen und bitte, meinen Nachfolger freundlichst durch Offenhalten der Konten unterstützen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Berlin-Halensee.

Wolfgang Brenske
bisher i/Fa. Grunewald-Buchhdlg.
Wolfgang Brenske.

Bezugnehmend auf obige Mitteilung zeige ich ergebenst an, daß ich die Firma

Grunewald-Buchhandlung
Wolfgang Brenske

am 1. Mai d. J. mit Aktiven und Passiven käuflich erworben habe und unter der handelsgerichtlichen eingetragenen Firma

Grunewald-Buchhandlung
Wolfgang Brenske Nachf.

weiterführen werde. Ich werde das Kommissionsgut, das Einverständnis der Herren Verleger voraussetzend, übernehmen und bitte mich durch Offenhalten und Neueröffnung von Konten gütigst unterstützen zu wollen. Mit reichlichen Geldmitteln und guten persönlichen Beziehungen versehen, wird es mir möglich sein, das gut eingeführte und noch bedeutend erweiterungsfähige Geschäft weiter auszubauen. Die D.-M.-Zahlungsliste, sowie der zu ihrer Deckung nötige Betrag* sind bereits in den Händen der Firma Carl Enobloch-Leipzig, die das Geschäft auch weiterhin in Leipzig vertreten wird.

Hochachtungsvoll

Berlin-Halensee.

Georg Hoffmann
i/Fa. Grunewald-Buchhandlg.
Wolfgang Brenske Nachf.

*) Wird bestätigt:
Carl Enobloch.

Wir übernehmen den Kommissionsverlag für den Buchhandel von:

E. Baßler, Führer durch das Kloster Maulbronn.

(Mit Situationsplan u. Grundriß und 3 Abb.)
2. Auflage. 1913.

Ladenpreis M. — 60; Nettopreis M. — 40; Freizug. 7/6. (Bei besonderer Verwendung auch in Kommission.)
Bestellungen höflich erbeten.
Stuttgart.

Süddeutsche Großbuchhdlg.
G. Umbreit & Co.

Ich zeige hierdurch ergebenst an, daß ich die seit 1878 bestehende Firma

P. M. Blüher

Spezialbuchhandlung für das gesamte Hotel-, Restaurant- und Küchenwesen

mit allen Vorräten und Verlagsrechten, aber ohne Aktiva und Passiva käuflich erworben habe. Ich behalte die Firma unverändert bei und verlege sie nach Langestr. 32, I.

Gleichzeitig hebe ich bis auf weiteres den Ladenpreis von Blüher's Meisterwerk der Speisen und Getränke. 2 Bände. Eleg. geb. (bisher M. 40.— ord.) auf.

Ich liefere das ausgezeichnete, bereits in vielen Tausenden abgesetzte Werk von jetzt ab für nur M. 18.— bar.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Langestr. 32, Mai 1914.

A. Hommel.

Aus dem Verlag der Firma Boll u. Pickardt, Berlin NW. 6, sind folgende Verlagsartikel mit sämtlichen Beständen in unseren Verlag übergegangen:*)

Oel- und Gasmachine

XIII. Jahrgang 1913

(Jahrgang I—XII unter dem Titel: „Die Gasmotorentchnik“).

Nic. Bikoff u. Georg von Doepp, Die Intern. Ausstellung von Verbrennungsmotoren in St. Petersburg 1912. — M. Ph. v. Haller u. G. v. Doepp, Untersuchungen von Verbrennungsmotoren auf der Gewerbeausstellung in Jekaterinoslaw 1913. — W. Karpenko, Die Entropietafel für Gase. 1911. — Dr. K. Schoeber, Explosionsmaschinen m. Wassereinspritzung. — Herberg, Exponenten der Ausdehnungslinie der Gasmotorendiagramme. — Wagner, Die Festigkeit der Zylinderköpfe etc. — Wagner, Über die Vorgänge des Ausspülens etc. — Holtze, Die Motoren zum Antriebe parallel arbeitender Wechselstromgeneratoren. — Reichenbach, Über Gasmaschinen. — Neumann, Neuere Wasserwerke mit Gasbetrieb. — Neuberg, Statistik der Gasmotoren (1906). — Pintsch, Widerstandsfähigkeit verschiedener Metalle. — Mees, Über Regelungsverfahren für Explosionskraftmaschinen.

Die Fortsetzung der

Oel- und Gasmachine

erscheint unter der bisherigen Redaktion in unserem Verlage in gleicher Weise und zu denselben Preisen wie bisher weiter und bitten wir Bestellungen auf diese und die angeführten Artikel an uns zu richten. Soweit Bestellungen auf den neuen Jahrgang der „Oel- u. Gasmachine“ schon erfolgt sind, ist eine Wiederholung derselben nicht nötig, da wir im Besitz dieser sind.

Unsere Vertretung übernahm die Fa. Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

Charlottenburg 4,
Schlüterstr. 52.

Mundus Verlagsanstalt G. m. b. H.

*) Wird bestätigt:

Boll u. Pickardt,
Verlagsbuchhandlung.

Im Einverständnis mit dem bisherigen Kommissionär übernehmen wir mit heutigem Tage die Kommission der Firma

Wilhelm Arnold, Altenburg S.-A.

Leipzig, 6. Mai 1914.

Otto Maier G. m. b. H.

Bitte vorzumerken

Zu Kantate vom 8. bis 12. des Monats je einschließlich halte ich mich den Herren Kollegen, die mich zu sprechen wünschen, in Leipzig, Hotel Royal, Augustusplatz, gegenüber Theaterrestaurant, zur Verfügung. Ich bitte höflich, mir Wünsche zur Rücksprache möglichst vorher dorthin anzukündigen u. eiligen Briefwechsel in diesen Tagen nach Leipzig zu richten. Während der ganzen Dauer der Bugra bin ich bereit, in wichtigeren Angelegenheiten nach Leipzig zu kommen, wenn mir betr. Wünsche entsprechend vorher geäußert werden. Siehe meine Anzeigen vom 5. und 6. Mai.

Hochachtungsvoll

Berlin-Friedenau

Carl Büchle

Hierdurch beehre ich mich zur Kenntnis zu bringen, dass ich am hiesigen Platze unter der Firma: „Musikhaus Rotha“ eine Buch-, Musikalien- und Instrumentenhandlung eröffnet habe. Ich bitte die Herren Verleger, mich in meinem Unternehmen zu unterstützen und mir mit Vertrauen entgegenzukommen. Durch prompte Erfüllung meiner Verpflichtungen werde ich dasselbe zu rechtfertigen suchen. Auch bitte ich um Zusendung von Katalogen, Prospekten usw. Meine Kommission habe ich den Herren Breitkopf & Härtel übertragen.

Hamburg, den 30. März 1914.

Musik-Haus „Rotha“
R. F. Weisert.

Neue Kommission in Stuttgart.

Wir übernehmen die Vertretung für Süddeutschland für die Firma:

Evang. Buchhandlung
in Chur (Schweiz)

und bitten die über Stuttgart verkehrenden Verlagsfirmen um Notiznahme für die Versendungslisten usw.

Stuttgart.

Koch & Oetinger G. m. b. H.

Ich habe in Essen, Theaterplatz 1, eine Buchhandlung eröffnet. Meine Kommission hat Herr L. Staackmann, Leipzig, übernommen, der stets in der Lage sein wird, Barpforte oder Fakturen für mich einzulösen.

Essen, April 1914.

Heinrich Gsch
von 1890—1911 Leiter der Firma
H. L. Gsch.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In bedeutender, aufstrebender Industriestadt mit vielen Behörden und Schulen in fruchtbarer Gegend am Main eine über 100 Jahre alte Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung — erste Firma am Platze — mit gutem Reingewinn. Der Verkäufer gibt ab, da ihm Gelegenheit geboten ist, sich in seiner Heimat anzukaufen. Kaufpreis möglichst Barzahlung 15 000 M.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen hochangesehenen Verlag vorwiegend belletristischer Richtung mit guten bekannten Autoren, deren Werke in so vieler feiner Ausstattung zum Teil in hohen Auflagen erschienen sind. Kaufpreis 100 000 M. Ev. wäre auch eine Beteiligung möglich.

Erfstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Vom 8. bis 11. Mai in Leipzig — Hotel Hentschel — am 12. Mai in Berlin — Habsburger Hof.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen umfangreichen Zeitungs- u. Zeitschriften-Verlag nebst Buchdruckerei und Verlagsbuchhandlung in schön gelegener Stadt Süddeutschlands. Das lukrative Geschäft eignet sich vorzugsweise zum Erwerb für einen Herrn katholischer Konfession.

Interessenten, die über 2 bis 300 000 M. verfügen, bitte ich um Einsendung von Angeboten zur Weitergabe an einen Auftraggeber.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.